

VIELE MACHEN MIT!

- Spezialkliniken für Schwerbrandverletzte
- Krankenhäuser
- Feuerwehren
- Apotheken
- Sanitätshäuser
- Praxen
- Kindergärten
- Verbände
- Organisationen
- und Viele mehr ...

Ausführliche Infos zu den Aktionen unter
www.tag-des-brandverletzten-kindes.de

WAS MACHT PAULINCHEN E.V.?

- **berät und vernetzt Familien** mit brandverletzten Kindern in jeder Phase nach dem Unfall
- bietet ein **großes Kompetenznetzwerk** für alle Fragen rund um die thermische Verletzung
- **veranstaltet Paulinchen-Seminare** als Hilfestellung während der Rehabilitationszeit
- **vertritt die Interessen** der brandverletzten Kinder und **macht Lobbyarbeit**
- **warnt mit Präventionskampagnen** vor den Unfallgefahren

» Jeder, der mit dem Thema Verbrennungen und Verbrühungen zu tun hat oder sich präventiv engagiert, muss wissen, dass es mit der Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V. eine Institution in Deutschland gibt, wo man nachfragen kann. «

Marlene Rupprecht, MdB, Mitglied der Kinderkommission des Deutschen Bundestages

07. Dezember TAG DES
BRANDVERLETZTEN
KINDES www.paulinchen.de

KONTAKT

Internet

www.paulinchen.de
www.tag-des-brandverletzten-kindes.de

Post

Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V.
Segeberger Chaussee 35
22850 Norderstedt

E-Mail

info@paulinchen.de

Telefon

040 529 50 666

Fax

040 529 50 688

Kostenlose Paulinchen-Hotline:
0800 0 112 123

JEDER EURO ZÄHLT!

Bitte unterstützen Sie **Paulinchen e.V.** und den „**Tag des brandverletzten Kindes**“ mit einer Spende.

Bank für Sozialwirtschaft AG
Spendenkonto 112 123
BLZ 251 205 10

Vielen Dank!


Paulinchen e.V.
Initiative für brandverletzte Kinder



Foto: Gabriela Acklin

Informationen zu
**Verbrennungen und Verbrühungen
bei Kindern und Jugendlichen**

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2011

07. Dezember TAG DES
BRANDVERLETZTEN
KINDES www.paulinchen.de



WENN ICH
KEIN SCHMETTERLING BIN,
BIN ICH EIN GANZ
NORMALES KIND.

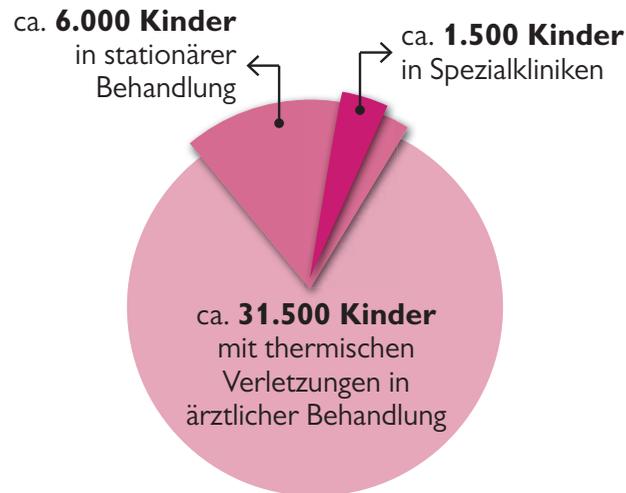
Foto: Gabriela Acklin

DER „TAG DES BRAND- VERLETZTEN KINDES“ WILL ...

- durch Öffentlichkeitsarbeit **für brandverletzte Kinder eine Lobby schaffen**
- mit jährlichen Aktionen auf die **vielen thermisch verletzten Kinder** aufmerksam machen
- mit Informationen auf die **schwerwiegenden Folgen** von Verbrennungen und Verbrühungen hinweisen
- mit Fachveranstaltungen und Vorträgen **Behandlungsmöglichkeiten aufzeigen**
- mit Präventionskampagnen **über Unfallgefahren aufklären** und warnen
- über **Erste-Hilfe-Maßnahmen** informieren

07. Dezember TAG DES
BRANDVERLETZTEN
KINDES www.paulinchen.de

JÄHRLICH HOHE UNFALLZAHLEN



INDIKATION FÜR SPEZIALKLINIK

- verbrannte Körperoberfläche > 10%
- Gesicht, Hals, Hände, Füße oder Genital verletzt
- Stromverletzung oder Verätzung
- Verbrennungen mit Inhalationstrauma

EINE THERMISCHE VERLETZUNG BEDEUTET ...

- starke **Schmerzen**
- zahlreiche **Operationen**
- wochen-/monatelanger **Krankenhausaufenthalt**
- jahrelange **Therapien**
- lebenslange **Narben**
- großes **Leid** in den betroffenen Familien

07. Dezember TAG DES
BRANDVERLETZTEN
KINDES www.paulinchen.de

UNFALLGEFAHREN

- **Heiße Flüssigkeiten**
(Wasser, Tee, Kaffee, Öle, Fette ...)
- **Heiße Flächen** (Herdplatten, Bügeleisen
Ofentüren, Heizkörper ...)
- **Feuer** (Brände, Zündeln, Explosionen,
Grillen mit Brandbeschleunigern ...)
- **Strom** (Spannungsbögen an Hochspannungs-
leitungen, Steckdosen ...)
- **Säuren** (Reinigungsmittel ...)

ERSTE HILFE

- **Kühlen** der verletzten Stellen unmittelbar
nach dem Unfall **10 – 15 Minuten mit Wasser**
(nicht kälter als 15 °C wegen Unterkühlungsgefahr)
- Den **Notarzt** rufen oder einen Arzt aufsuchen

Denken Sie nie:
"Mir kann das nicht passieren."

Schützen Sie Ihr Kind. Sichern Sie die
Umgebung rechtzeitig; die Reichweite
erhöht sich mit jedem Tag!

07. Dezember TAG DES
BRANDVERLETZTEN
KINDES www.paulinchen.de